

**SPD-Fraktion  
im Bezirksrat Bothfeld-Vahrenheide  
der Landeshauptstadt Hannover**

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
im Bezirksrat Bothfeld-Vahrenheide  
der Landeshauptstadt Hannover**

Herrn Bezirksbürgermeister  
Harry Grunenberg  
über Fachbereich Personal und Organisation  
Bereich für Rats- und Stadtbezirksratsangelegenheiten

Trammplatz 2  
30159 Hannover

24. September 2018

Änderungsantrag gem. §§ 12 und 32 der Geschäftsordnung des Rates der LH Hannover

**zur Haushaltssatzung 2019/2020 (DS 1297/2018)  
Betreff: Veloroute 03; Planungskosten und Investitionsmittel**

<b>Ergebnishaushalt</b>	<b>Finanzhaushalt</b>
<b>Teilhaushalt XX</b>	<b>Teilhaushalt XX</b>
<b>Produkt XXXXX</b>	<b>Produkt XXXXX</b>

**Der Bezirksrat möge beschließen:**

Die Verwaltung wird gebeten, ab dem Haushaltsjahr 2019 die erforderlichen Mittel für eine Planstelle zur Erarbeitung eines stadtweiten Velorouten-Netzes auf Basis des ADFC-Entwurfs in den Haushalt einzustellen.

Zusätzlich sind ab dem Haushaltsjahr 2020 jährlich Investitionsmittel in Höhe von 1.000.000€ für die Umsetzung der Veloroute 03 (Pilotstrecke vom Stadtbezirk Mitte über die List, den Sahlkamp, Bothfeld bis nach Isernhagen-Süd) sowie weiterer Strecken bzw. Streckenabschnitte in den Haushalt einzustellen.

**Begründung:**

Bereits das Leitbild Radverkehr von 2009 sieht „ein attraktives, flächendeckendes Radroutennetz“ vor, dessen Wege sicher und komfortabel sind und bei dem an Knotenpunkten Umwege und Wartezeiten minimiert werden. Der ADFC Hannover hat 2016 einheitliche Standards und erste Routen-Vorschläge für die Schaffung von Velorouten in Hannover erarbeitet.

Im Juni 2017 hat sich der ADFC Hannover mit der Bauverwaltung darauf verständigt, zunächst eine Veloroute als Pilotroute umsetzen zu wollen. Dafür wurde die Veloroute 03 entlang der List zum Sahlkamp und weiter durch Bothfeld und Isernhagen-Süd ausgewählt. Anlässlich einer gemeinsamen Befahrung von Verwaltung und ADFC im Oktober wurden verschiedene Varianten der Route 03 betrachtet und letztlich eine konkrete Route ausgewählt. Bei der Befahrung wurden konkrete Schwachstellen benannt und Möglichkeiten zu deren Beseitigung erörtert. Zwischenzeitlich hat die Verwaltung die Umsetzungskosten für

eine Veloroute auf ca. 1.000.000€ beziffert. Die weiteren Detailplanungen erfordern zudem eine Planstelle.

Das Velorouten-Netz trägt entscheidend dazu bei, mehr Einwohner\*innen für die Nutzung des Fahrrads für Alltagsfahrten in Hannover zu gewinnen. Personen, die eine Route ohne wesentliche Hemmnisse angeboten bekommen und darauf gut und sicher geleitet werden, werden sich deutlich häufiger für das Fahrrad als Alltagsverkehrsmittel entscheiden.

Angesichts steigender Einwohner\*innenzahlen und einem wachsenden Mobilitätsbedürfnis trägt die weitere Steigerung des Radverkehrsanteils dazu bei, die Funktionsfähigkeit des gesamten Mobilitätsnetzes in Hannover zu gewährleisten. Das Stadtbahn-System sowie der Autoverkehr haben punktuell bereits ihre Grenzen erreicht.

Eine zügige Realisierung des Velorouten-Netzes wird auch einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Luftqualität und der Einhaltung der Schadstoffgrenzwerte in Hannover leisten.

Für nähere Informationen siehe <http://hannover.adfc-nds.de/index.php?id=5160>

---

Claudia Heinrich  
(Fraktionsvorsitzende)

---

Christopher Steiner  
(Fraktionsvorsitzender)